

***** DIE ECB - PLATINEN SPEZIALISTEN *****

Sehr geehrter RTS-80-Besitzer!

Zu RTS-80 gibt es jetzt ein Upgrade. Es bietet Ihnen eine um mindestens 4 K vergrößerte TPA. Es enthält einige Verbesserungen und wird mit zwei neuen sehr nützlichen Zusatzprogrammen geliefert. Die Zusatzprogramme sind ein universeller Debugger und Tracer, der dem Besten entspricht, was es auf dem Markt gibt, und ein äußerst universelles List-Utility, das es erlaubt, ohne manuelle Eingriffe mehrere Dateien auf dem Drucker auszugeben.

Das RTS-80-Upgrade mit den Utilities kostet DM 120.-, die neuen Utilities allein kosten DM 80.-.

Vergleichen Sie bitte diesen Preis mit den ansonsten auf dem Markt angebotenen Tracern/Debuggern, die um DM 300.- kosten!!

Anbei schicken wir Ihnen schon die Programmbeschreibungen zum Einheften in Ihre RTS-80-Unterlagen.

Und für den Feierabend.....

Schachmeister - das Schachprogramm, das sich mit den besten Schachprogrammen, die auf CP/M verfügbar sind, messen kann - unschlagbar in der Eröffnung, sehr stark im Mittelspiel, auch im Endspiel noch trickreiche Varianten, die selbst routinierte Schachprofis noch herausfordern. DM 95.-

Für unsere Videokarte gibt es eine angepaßte Version mit Schachfigurendarstellung.

Apropos Hardware!!!!

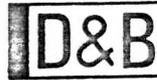
Es gibt einige neue Hardware-Leckerbissen von Bitsch Computer Systeme! Die Video-Platine mit 132 x 24 und 110 x 36 und 100 x 40 und selbstverständlich auch 80 x 24 Bildschirmformaten (neben vielen anderen), frei ladbaren Zeichensätzen, Attributen wie Hoch- und Tiefstellen, halbhell, invers und und und....

Die Prommer-Karte, die alles programmiert, was heute auf dem Markt ist.

Die CPU/128 K mit 128 KByte Ram.

Und die 68000-Platine der Superlative.

Beachten Sie unsere Anzeigen in den kommenden Computerzeitschriften!



RTS 80 - DOS - Produktbeschreibung

RTS 80 - DOS ist ein Z-80 Disk-Betriebssystem, das modernste Programmier-techniken und die Betriebssystemerfahrung vieler Jahrzehnte in sich vereinigt.

Gegenüber seinen Mitbewerbern hebt es sich vor allem in der Schnelligkeit der Disk-Operationen, seiner Code-Effizienz (reiner Z-80-Code) und seiner Architektur hervor (UnixTM ähnlich).

Wesentlichste Vorteile von RTS 80 sind:

- Automatische Erkennung des Disk-Formates.
- Bis zu siebenfach höhere Geschwindigkeit als CP/MTM und verwandte Systeme durch Verwendung großer Sektoren (z.B. 512- oder 1024 Bytes/Sektor) und zusammenhängendes Lesen mehrerer Sektoren.
- Bessere Ausnutzung der Disketten: Systemspuren können entfallen, zusätzlich erhöhen große Sektoren die Disketten-Kapazität.
- Viele systemresidente Funktionen erübrigen Hilfsprogramme, die unter anderen Disk-Betriebssystemen notwendig sind.

RTS 80 - DOS wurde entwickelt, um die Erkenntnisse von Großcomputer-Systemen auch für Microcomputer nutzen zu können. RTS 80 ist ein Betriebssystem aus einem Guß. Es gibt im RTS 80 keine nachträglich eingebauten Funktionen wie in anderen Betriebssystemen, um ein triviales Ursprungsprogramm den heutigen Anforderungen gerecht werden zu lassen.

RTS 80 ist in seinem Aufbau dem UNIXTM - Betriebssystem ähnlich. Außer dem SAVE-Kommando sind in der Single-User-Version von RTS 80 alle Befehle transients. Dies ermöglicht einen relativ kleinen Systemkern, der trotzdem viel mehr Funktionen als die anderen Konkurrenten bietet und damit Hilfsprogramme ermöglicht. Durch diese Architektur lassen sich Kommandos sehr viel komfortabler gestalten und sind ohne Veränderung des Betriebssystems kontinuierlich ausbaubar. Außerdem lassen sich diese Transients viel besser den Bedürfnissen der Anwender anpassen.

Als Beispiele für die Mächtigkeit der eingebauten Funktionen seien hier erwähnt:

Schon in der Kommandozeile können Befehle beliebig verschachtelt werden oder aber das Submit-Kommando, das sehr viel mehr Möglichkeiten als andere Disk-Operation-Systeme bietet.

Außerdem sind in RTS 80 die meisten Kommandos für den ausgiebigen Gebrauch von Wild Cards ausgelegt: Eine Benutzeranfrage stellt sicher, daß nur die gewünschten Dateien angesprochen werden.

Eine weitere nützliche Eigenschaft von RTS 80 ist, daß Disketten ohne besondere Vorkehrungen "on the fly" gewechselt werden können. Umständliches Drücken von "control-c" entfällt hier völlig.

Eine Diskette ist unter RTS 80 nur dann "read-only", wenn der Benutzer dies befohlen hat!

RTS 80 ist zu CP/M 2.2 und CP/M 3 völlig aufwärtskompatibel.

Selbst viele user-group-Programme (z.B. DU) laufen unter RTS 80, obwohl hier alle direkten BIOS-Aufrufe den sicheren Weg über das Betriebssystem gehen. Ausnahmen bilden versionsabhängige Programme wie PIP oder STAT.

Banked-Version:

RTS 80 gibt es auch in einer Banked-Version. Lieferzeiten und Preise auf Anfrage.

Spooler-Version: Wir empfehlen hierfür das modernere Konzept des Hardware-Spoolers. Er ist heute nicht mehr teurer als die Software-Lösung, spart aber Speicherplatz und benötigt keine wertvolle CPU-Zeit. Unser Einplatinen-Computer EPC-1 ist als Spooler hierfür hervorragend geeignet.

Multiuser/Networking:

RTS 80 ist auch als Multiuser- und Networking-System lieferbar. Es wird hierbei ein modernsten Betriebssystemmerkmalen entsprechendes Record-Locking-Verfahren verwendet, das höchste Ansprüche an die Datensicherheit erfüllt.

Lieferzeiten und Preise auf Anfrage.